



# Patch-Management für Solaris

## Die Herausforderung

Der moderne IT-Betrieb hält eine ganze Reihe von Herausforderungen bereit, die vor zehn Jahren in dieser Form noch gänzlich unbekannt waren. Die Anforderungen an die kontinuierliche Betriebsbereitschaft einer Vielzahl von Systemen, die mit einander kommunizieren, sind an dem Punkt angekommen, an dem sich kein Unternehmen mehr ungeplante Unterbrechungen der Verfügbarkeit von Anwendungen erlauben kann. Zu sichtbar sind die Folgen für die Mitarbeiter im eigenen Haus und für Kunden und Partner. Gleichzeitig müssen immer mehr Anwendungen von einer gleichbleibenden oder sogar sinkenden Anzahl von Spezialisten betreut und gewartet werden.

Die Komplexität der Betriebsplattformen macht eine ständige Pflege der Software unabdingbar: Für die Betriebsmannschaft bedeutet dies die kontinuierliche und sorgfältige Überwachung des Patch-Zustandes aller Systeme. Das kann schon bei einer einstelligen Zahl von Maschinen eine gewaltige Herausforderung sein, die viel Zeit verschlingt. Zeit, die für die eigentlichen Aufgaben im Bereich der Anwendungsunterstützung fehlt.

Daher wird diese Aufgabe oft vernachlässigt, zumal das Patchen von Produktionssystemen als risikoreich und schwer zu handhaben angesehen wird.

## Das Problem

Dennoch kann der allzu leger Umgang mit Betriebssystem-Patches zu massiven Problemen führen. Zunächst schleichend können Sicherheitslücken auftreten, die Leistungsfähigkeit von Systemen kann reduziert sein, und schließlich kann im Falle einer Störung der Hersteller des Betriebssystems seine weitere Unterstützung von der Bereitstellung eines aktuellen Patch-Standes abhängig machen.

Wenn es so weit gekommen ist, müssen unter den erschwerten Bedingungen einer Produktionsstörung Patches installiert werden. Dies ist von Betriebspersonal ohne Erfahrung im Umgang mit den immer komplexer werdenden Strukturen der Patches nicht zu leisten.

## Die Lösung

Für das Betriebssystem Solaris der Firma Sun Microsystems gibt es den *Patch-Support* von kippdata. Er stellt sicher, dass sämtliche Systeme nach einem von Sun zertifizierten Verfahren auf einem aktuellen Stand sind. Die Spezialisten von kippdata sind stets auf dem aktuellen Stand und überwachen die einschlägigen Mitteilungslisten des Herstellers. Sie testen die neu bereitgestellten Patches auf eigenen Systemen und können Empfehlungen für den Einsatz aussprechen.

Die Erfahrung zweier Jahrzehnte im Betrieb von Solaris und seinem Vorgänger SunOS, eine Vielzahl von Integrationsprojekten und die ständige Weiterentwicklung machen kippdata zu dem idealen Dienstleister für große, mittlere und kleine Unternehmen sowie für Behörden und andere öffentliche Auftraggeber.

## Was ist es genau?

Wir unterstützen Sie beim Patchen Ihrer wichtigen Systeme. Wir nehmen den Zustand der zu betreuenden Systeme auf und bringen sie einmal initial auf den aktuell von Sun empfohlenen Patchstand gemäß EIS. Dann verfolgen wir die einschlägigen Informationslisten von Sun und werten sie im Hinblick auf Ihre Systeme aus.

In der Regel alle drei Monate aktualisieren wir den Patchstand der Systeme. In vielen Fällen kann das mittels einer VPN-Verbindung geschehen, so dass keinerlei Anwesenheit vor Ort erforderlich ist.

Wenn die Systemlandschaft komplexer wird, erfolgt das Patchen in enger Absprache mit dem Betrieb vor Ort. Die ohnehin vorhandenen Wartungsfenster werden genutzt, Systeme werden gegebenenfalls unter Ausnutzung von Failover-Konstruktionen im Betrieb aktualisiert.

Im Falle einer Fehlermeldung an Sun zwischen zwei Patchterminen können wir gegebenenfalls geforderte zusätzliche Patches auf das betroffene System aufbringen, damit der Fall von Sun weiter behandelt werden kann.

#### **Was ist enthalten?**

Bestandteil des Patch-Supports ist das Betriebssystem Solaris von Sun, die Firmware der angeschlossenen Speichersysteme sowie betriebssystemnahe Komponenten wie Sun-Cluster oder das HSM-System SAM von Sun.

Die Patches müssen in der richtigen Reihenfolge eingespielt werden, ihre Auswirkungen auf die beteiligten Systemkomponenten müssen verstanden und bewertet werden. Das erfordert eine intensive Beschäftigung mit der Dokumentation und den Rückgriff auf Erfahrungen in ähnlich gelagerten Fällen. Wir dokumentieren die durchgeführten Aktionen und stellen Ihnen die Reports zur Verfügung, damit Sie immer eine aktuelle Übersicht haben.

Einige nützliche Details:

- Kalkuliert wird der Patch-Support auf Basis der zu betreuenden virtuellen Systeme. Wir zählen die Zonen und LDOMs, die Sie betreiben.
- Sie haben einen Software-Supportvertrag mit Sun über Solaris oder schließen ihn über uns ab. Damit schaffen Sie die rechtlichen Voraussetzungen für den Einsatz von Patches.
- Der Einstiegspreis für den kippdata Patch-Support liegt unter 10.000 € pro Jahr bei maximal fünf zu betreuenden Systemen. Eine Hinzunahme weiterer Systeme ist jederzeit möglich.

Und Sie können das Angebot erweitern.

#### **Case-Handling**

Optional können Sie die gesamte Bearbeitung von Fehlermeldungen (*Case Handling*) an uns übergeben. Wir übernehmen dann im Fehlerfall die gesamte Kommunikation mit Sun für Sie und unterstützen Sie bei der Umsetzung der von Sun empfohlenen Lösung.

Unsere Erfahrung in der Bearbeitung auch komplexer Problemsituationen und nicht zuletzt auch die Befähigung zur technischen Kommunikation in englischer Sprache führen zu einer schnelleren und besseren Lösung für Ihre Probleme.

#### **Das Fazit**

Die Vorteile liegen auf der Hand: Patch-Support und Case-Handling durch kippdata verschaffen Ihrem Betrieb endlich wieder den Bewegungsspielraum, den er für die effiziente Durchführung seiner Kernaufgaben benötigt – die Unterstützung Ihrer Geschäftsprozesse.

Kontakt:  
kippdata informationstechnologie GmbH  
Bornheimer Straße 33a  
D-53111 Bonn  
Tel.: +49 228 98549-0  
Mail: [info@kippdata.de](mailto:info@kippdata.de)  
Web: <http://www.kippdata.de>